Viel Programm für die Kinder auf den Vogelruten

Die Kilian Gilden bieten viel für die Kleinen

4 Tage

SCHERMBECK. Ein Herz für Kinder beweisen beide Kiliangilden. Wenn die Schützen auf beiden Vogelruten am kommenden Montag antreten, um einen Nachfolger für die Könige Thorsten Schlebusch und Markus Redeker zu ermitteln, können die erwachsenen Gäste sich ganz auf das Vogelschießen konzentrieren. Denn für die Kindern wird viel Ab-

wechslung geboten. Auf der Altschermbecker Vogelrute im

Eichenhain bei Große-Ruiken ist Leutnant Markus Schäfer für die Organisation der Kinderbelustigung
verantwortlich, die etwa um
11 Uhr beginnt und zwei
Stunden lang dauert.

Eine Hüpfburg wird von der Volksbank zur Verfügung gestellt. Eine Mohrenkopf-Wurfmaschine kommt zum Einsatz. Zum ersten Mal sollen die Kinder ihre Zielsicherheit auf einer Kegelbahn testen können. Sie wurde von Oberst Hans-Jörg Teske und Oberleutnant Guido Grömping für die "Fahrt ins Blaue" der Offiziere gebaut. Jetzt können die Kinder die Kegel fliegen lassen.

Ein Schiebespiel nach bayerischem Vorbild verlangt den Kindern Treffsicherheit ab. An der Kletterstange werden starke Jungen und Mädchen mit Präsenten, Spielsachen und Süßigkeiten belohnt. Kleine Preise kann man auch am Glücksrad gewinnen. Die Teilnahme an der Kinderbelustigung ist kostenfrei.

Auf der Vogelrute am Waldweg verlangt Vorstandsmitglied Uwe Lub-

> nau Treffsicherheit bei den drei Würfen auf einen Basketballkorb, Schnellig-

keit an einer Wurfmaschine und Vorsicht beim Eierlaufen. Die Kleinsten dürfen von ihren großen Begleitern an der Hand geführt werden, wenn sie über einen Balken balancieren. Zum ersten Malkommt eine Hüpfburg zum Einsatz.

In diesem Jahr gibt es auch einen Luftballonwettbewerb. Im Rahmen des Oktoberfestes, das die Gilde am 28. September im Festzelt auf dem Rathausplatz veranstaltet, werden die Preise übergeben. Der Gewinner des ersten Preises erhält zwei Eintrittskarten für die Halloween-Veranstaltung bei "Moovie World". H.Sch.



